

Der folgende Artikel aus den Ruhr Nachrichten vom 14. 04. 2016 wird auf velocityruhr.net dokumentiert mit freundlicher Genehmigung des Medienhaus Lensing vom 29. 12. 2015. Hieraus ergibt sich kein Recht auf Verwendung in anderen digitalen Angeboten.

Vorfreude auf Radweg durch die Gartenstadt

Bürgerforum zu Radweg-Plänen

„Das ist mehr als nur ein neuer Radweg durch die halbe Stadt. Das wird ein Stück Industriekultur.“ So pries SPD-Ratsherr Heinz-Dieter Düdder am Dienstagabend den geplanten Gartenstadt-Radweg an. Und er stieß damit bei den Anwohnern der Gartenstadt durchaus auf offene Ohren. Mehr als 100 Interessierte waren in den Heliand-Gemeindesaal gekommen, um über Ideen für die Gestaltung des Radwegs zu diskutieren. Der soll auf der alten Hoeschbahn-Trasse von der Westfalenhütte bis zum Phoenix-See führen – mitten durch Körne und die Gartenstadt. 12 Millionen Euro will der Regionalverband Ruhr (RVR) dafür investieren.

B1 wird unterquert

Allein beim Stichwort „B1“, die unterquert werden soll, gab es Kritik. „Noch mehr Radfahrer zur B1 zu führen ist Quatsch“, meinte etwa ein Nachbar, „das ist jetzt schon kein Vergnügen und auch nicht gesund.“ „Stimmt nicht“, meint dagegen der städtische Verkehrsplaner Winfried Sagolla. „Als Radfahrer habe ich eine erhöhte Sitzposition. Da kriege ich weniger Feinstaub ab als die Autofahrer.“

Auf jeden Fall schließt der Gartenstadtradweg an andere Radstrecken an. Freizeitsportler und Berufspendler

können ihre Ziele schneller, gradliniger und kreuzungsfrei erreichen. Oftmals werden Zugänge zum Radweg durch neu zu bauende Rampen erschlossen. Auch Brücken werden zum Teil neu gebaut oder auf dem neuen Radweg unterfahren.

„Wir rechnen mit einer hohen Akzeptanz“, erklärte Bezirksbürgermeister Udo Dammer. „Die Experten haben vorgeschlagen, die Strecke in fahrradfreundlichem, hellen Asphalt auszuführen. Das schützt die Umwelt und die Artenvielfalt. Und das ist am angenehmsten für alle Nutzer – egal ob Skater, Kinderwagenschieber oder Hundebesitzer.“ Der Gartenstadtradweg werde ein durchgängiger Fuß- und Fahrradweg sein, auf dem alle Benutzer gegenseitig rücksichtsvoll sein müssen. *kstr*



Auf der alten Hoeschbahn-Trasse soll der Gartenstadt-Radweg verlaufen.

RN-FOTO SCHAPER